

Ich will Sie nicht aufgeben

von Br. Thomas Gebhardt

Hebräer 13:5

...Begnügt euch mit dem, was vorhanden ist; denn er selbst hat gesagt: »Ich will dich nicht aufgeben und dich niemals verlassen!«

Scheidung ist eine Sünde. Viele Menschen versuchen heute, ihre Scheidung mit der Begründung zu rechtfertigen, dass ihre Ehe ein Fehler war und es von Anfang an nie hätte sein sollen. Das ist eine faule Ausrede!

Was wäre, wenn Ihr Arzt, während Sie in der Chirurgie operiert werden, das Gefühl hätte, dass er einen Fehler gemacht hat, Arzt zu werden, und einfach aus der Tür ging und Sie mit aufgeschnittener Brust liegen ließ? Sie sagen: "Das ist absurd!" Ja, ist es das? Tun Sie nicht dasselbe, indem Sie Ihr Ehegelübde brechen und Ihren Ehepartner verlassen?

Gott sei Dank bricht Gott Seine Versprechen nicht, ist die Errettung nicht von unseren eigenen Werken abhängig ([Römer 4:5](#)). Die Erlösung ist von Gott und wir haben keinen Anteil daran. Alles, was Gott uns zeigt, ist, dass wir an JESUS als unseren Erlöser glauben ([Joh 14:6](#)). Sobald JESUS unser Erlöser ist und wir darauf vertrauen, dass Sein Blut uns von unseren Sünden reinigt, sind wir gerettet ([Joh 3:16](#)) und Gott sagt: »Ich will dich nicht aufgeben und dich niemals verlassen!«

Ich habe großen Respekt vor dem Ehemann oder der Ehefrau, die bleiben, wenn in einer Ehe die Hölle losbricht, wenn sich die Rechnungen häufen, wenn die Gesundheit versagt, wenn Frustrationen auftreten, wenn die Schönheit verblasst, wenn der Job fast unerträglich wird, wenn das Leben sich zum Schlechteren wendet, wenn der Himmel einzustürzen scheint! Es gibt auf der Erde keine Ehe ohne Probleme. Es ist so einfach für kämpfende Ehepaare auseinander zu gehen. Wäre es nicht großartig, wenn wir alle einfach gehen könnten? König David ging es genauso: "Und ich sagte: Oh, dass ich Flügel wie eine Taube hätte! denn dann würde ich davonfliegen und Ruhe finden.?" ([Psalm 55:6](#)) Aber so funktioniert das Leben nicht.

Hiob, ein angesehener Mann mit einer Frau, einer großen, glücklichen Familie, Getreide, Vieh, einem Haus, Dienern und einem starken Glauben an Gott. Wir lesen in [Hiob 1:1](#) bis 2:9, dass Gott Satan erlaubte, Hiob zu prüfen. Hiob verlor alles, seinen Reichtum, seine eigenen Söhne, seine Diener, seine Ernte, sein Vieh, seine Gesundheit und sogar die Unterstützung seiner Frau. Aber ich möchte, dass Sie bedenken, dass auch Hiobs Frau ihren Reichtum, ihre Söhne, die Gesundheit ihres Mannes und ihr Leben, wie sie es kannte, verloren hat.

Ich bezweifle ernsthaft, dass es heute viele christliche Frauen gibt, die so verständnisvoll gewesen wären wie Hiobs Frau. Hiob und seine Frau verloren fast alles, doch, und ich bitte Sie dies zu beachten, Hiobs Frau bleibt! So eine Frau ist ein herrliches Geschenk.

Ich wäre viel lieber mit einer Frau verheiratet, die sauer wird und mich hin und wieder beschimpft, als mit einer selbstsüchtigen Frau verheiratet zu sein, die zur Tür hinausgeht und kündigt. Hiob hatte eine gute Frau, weil sie bleibt!

Mittwoch, der 26.01.22

Sehen Sie, und da kommt Gott zu Ihnen, nachdem ich Ihnen diese Beispiele gab und sagt: »Ich will dich nicht aufgeben und dich niemals verlassen!«" ([Heb 13:5](#))

JESUS will, ganz gleich in welche Not Sie geraten, was Sie für Probleme haben, selbst wenn Sie alles verloren haben, Sie nicht aufgeben! JESUS will Sie nicht verlassen. So wie Hiobs Frau will JESUS zu Ihnen halten auch in den dunkelsten Stunden Ihres Lebens. JESUS hat Sie so sehr lieb, dass ER Ihnen anbietet, alle Ihre Sorgen auf sich zu nehmen und zu tragen.

Vertrauen Sie IHM ? Gott segne Sie! Ihr Thomas Gebhardt